

# Eternal Friendship - Pokémon Christmas Chronicles

## Adventskalender des Pokemon Fanfiction Zirkels (2008)

Von abgemeldet

### Kapitel 13: Weihnachtsfest der Überraschungen

Autor: arashi\_hana

Wort: Mistelzweig

Genre: Humor, One Shot, (Romantik)

Charaktere: Ash, Misty, Maike, Drew, Gary, Rocko, Lucia, Max, Tracy

#### Weihnachtsfest der Überraschungen

Ein schwarzhaariger Junge, auf dessen Kopf ein Pikachu saß, rannte regelrecht den Hügel auf er war hoch. Bei ihm ein älterer Junge, sowie ein blauhaariges Mädchen.

„Jetzt kommt endlich, was trödelt ihr so“, schimpfte der schwarzhaarige, der auf den Namen Ash hörte mit seinen beiden Freunden.

„Pika“, unterstützte ihn sogar sein gelber Freund, der genauso ungeduldig zu sein schien.

„Oh man Ash, wir kommen noch früh genug an, sie werden schon nicht weglaufen“, kam in einem verzweifelten Tonfall von dem Mädchen, das übrigens Lucia hieß. Ash interessierte der Protest reichlich wenig, der war nämlich schon hinter dem Hügel, auf dem die beiden Andern noch standen verschwunden.

„Lass ihn Lucia, er freut sich nun mal die Andern wieder zu sehen“, beruhigte der letzte, Rocko das verzweifelte Mädchen.

„Ja schon, aber ne kleine Pause könnte er uns schon gönnen.“ Schon ließ sich Lucia auf einen größeren Stein der dort stand sinken, ein seufzen entkam dem Mädchen. Warum musste Ash immer so überstürzt handeln? Genau in dem Moment als sie das dachte erschien besagter wieder auf dem Hügel, ziemlich ungeduldig:

„Jetzt kommt endlich!“

„Wir kommen sofort Ash“, gab Rocko als Antwort und auch Lucia erhob sich wieder um den Jungs zu folgen.

„Ash! Rocko!“ „Hallo Max schön dich wieder zu sehen“, begrüßte Rocko den Jungen der ihnen die Tür auf gemacht hatte.

„Sind die Andern schon da?“, erkundigte Ash sich auch gleich bei dem jüngeren der ihm auch prompt eine Antwort lieferte: „Ja, ihr seid die letzten.“

„Seht ihr wir hätten uns beeilen sollen.“ Und damit war Ash weg, mit ihm Pikachu, auf

dem Weg zum Wohnzimmer von Maike und Max, den sie waren in Blütenburg City in der Arena.

„Oh, du musst Lucia sein, ich bin Max“, bemerkte Max, jetzt wo Ash ihm den Blick zu ihr frei gegeben hatte Lucia. „Hallo.“

„Da seid ihr ja endlich“, steckt jetzt Maike den Kopf in den Flur in dem die drei immer noch standen. „Schön dich wieder zu sehen Maike, wie läuft es den so bei deinen Wettbewerben?“ „Spitze Rocko, ich brauch nur noch ein Band und hab dann noch massig Zeit um mich aufs Festival vorzubereiten.“

Nicht minder Stolz kam diese Nachricht, aber Maike hatte allen Grund dazu, in Jotho hatte sie noch keinen Wettbewerb an dem sie teilgenommen hatte verloren.

„Ja das stimmt, aber auch nur weil du nie gegen mich antreten musstest.“ Ein arroganter Tonfall, die typische Handbewegung durch die Haare, neben Maike erschien Drew. „Wen du einmal gegen mich hättest kämpfen müssen, dann wäre es nicht so glatt gelaufen.“ Maike wand sich etwas beleidigt ab, um sich um ihre neuen Gäste zu kümmern, Drew ignorierte sie gekonnt.

Gerade wollten die Freunde ins Wohnzimmer, als ein freudiges `Misty' sie aufhorchen ließen. „Hallo, wie geht's euch?“

„Super aber wie hast du es den geschafft hier her zu kommen?“ „Stimmt, musst du nicht in der Arena sein?“

„Nein, jetzt in den Feiertagen ist eh nichts los, also kann ich genauso gut mit meinen Freunden Weihnachten feiern“, antwortete Misty fröhlich auf Ash und Rockos Fragen.

„Das ist klasse, nicht Pikachu.“ „Pika!“, stimmte das Maus-Pokemon zu und sprang gleich von Ashs Schulter auf Mistys, die Pikachu gleich als Begrüßung kralte, was dem Pokemon zu gefallen schien.

„Das ist unsere älteste Freundin Misty, Lucia“, klärte Rocko die Blauhaarige neben sich auf. Danach stellten Ash und Rocko Lucia alle vor die Maike eingeladen hatte. Es waren nicht nur Drew und Misty, auch Tracy und sogar Gary waren gekommen um mit ihnen gemeinsam zu feiern. Nach der Begrüßung machte Rocko sich ans kochen und zauberte, mit etwas Hilfe von Max und Tracy ein Festmahl, das Weihnachten würdig war.

Es wurde viel Gelacht und erzählt auf der Feier, von Arena-Kämpfen, Forschungen und Wettbewerben und es stellte sich raus dass Lucia und Maike auf einer Wellenlänge waren, so dass sie bald von den andern abseits zusammen über die besten Performances sprachen.

„Wo sind den Kerzen, die hier sind schon fast abgebrannt?“, fragte Misty Max der neben ihr saß. „Ehm, ich glaub in der Speisekammer sind noch Kerzen, warte ich hol sie.“ „Ne lass mal, ich mach das schon.“ Erhob sich Misty um zur besagten Speise zu gehen, auch Ash erhob sich, nicht weil er Kerzen holen wollte, aber ihm war das Essen noch nicht genug, er wollte sich noch einen Nachschlag holen.

Beide wollten zeitgleich durch die Tür, sie waren fast durch, als Gary sie aufhielt: „Na was haben wir den da? Stehen beide unter einen Mistelzweig.“ Ein hämisches Grinsen zierte Garys Gesicht, schon gespannt auf die Reaktion der zwei.

Diese ließ auch nicht lange auf sich warten, augenblicklich schossen die beiden auseinander, um sich dann völlig entgeistern anzusehen, nicht zu wissen was sie tun sollten.

„Ihr wisst doch was das bedeutet“, meinte Tracy, „man muss sich küssen.“ Bei dem Wort `küssen', sind auch die zwei Tratschtanten, genannt Maike und Lucia hellhörig geworden und warteten, genau wie ihre Freunde was als nächstes passierte.

„Eh... k..küssen?“, stotterten beide, fast gleichzeitig.

„Ja küssen, warte ich zeigs euch“, grinste Maike sie an, schnappte sich einen Mistelzweig vom Tisch, hielt ihn über sich und den nächstbesten Jungen, Drew, und gab dem ohne eigentlich nachzusehen wer es war einen Kuss auf die Wange.

„So geht das, ganz einfach.“ Von Drew bekam die ganze Belegschaft etwas völlig neuartiges zu sehen, ein verdutztes Gesicht, den damit hatte der Grünhaarige nicht gerechnet und er schaffte es auch nicht hinter seine sonst so Arrogante Fassade zu verstecken.

Erst jetzt wurde Maike klar wen sie geküsst hatte und schlagartig war das Mädchen rot wie eine Tomate.

„Eh, Drew, also ich.. ich dachte du wärst Max.“ „So einfach“, feixte Gary daraufhin immer noch grinsend, doch dieses mal galt es Maike und Drew.

»Gut bring ich es schnell hinter mich«, dachte sich Misty, während der Rest der Gruppen noch von Maike und Drew abgelenkt waren. So schnell sie konnte gab sie Ash einen kurzen Kuss auf die Wange und wollte sofort in die Küche verschwinden.

Nur hatte sie da nicht mit Ashs Reaktion gerechnet, dieser war nämlich von dem plötzlichen Wangenkuss seiner besten Freundin so überrascht dass er das Gleichgewicht verlor. Um sich vielleicht doch noch halten zu können griff er nach dem erstbesten, das war blöderweise Mistys Arm und so kam es dass er sie mit sich zu Boden zog.

Pikachu das wie immer auf Ashs Schulter saß flog bei dem unerwarteten Fall der beiden in hohen Bogen in den Christbaum und gab einen zusätzlichen Weihnachtsschmuck ab, so mit dem Lametta über den Ohren.

Misty wollte ja eigentlich das niemand etwas bemerkt, aber durch den lauten Knall den ihr aufkommen verursachte, gab es wirklich keinen im Raum der sie jetzt nicht sah. Ein, für ihre Freund wunderbares Bild ergaben sie da auf dem Boden liegend, Ash völlig entgeistert am Boden liegend, Misty in einer doch recht zweideutigen Position über ihm.

Gary gab auch sofort nachdem er begriffen hatte was passiert war einen, für ihn, passenden Kommentar ab:

„Eigentlich solltet ihr euch nur küssen, aber übereinander herfallen ist auch nicht schlecht.“

-----

Kommentar des Autors: Ich überlasse es jedem selbst sich dass restliche Geschehen aus zu malen.^-^